

# Skripta, Schreiblandschaften und Standardisierungstendenzen

Urkundensprachen im Grenzbereich  
von Germania und Romania  
im 13. und 14. Jahrhundert

Beiträge zum Kolloquium  
vom 16. bis 18. September 1998 in Trier

herausgegeben von

Kurt Gärtner, Günter Holtus,  
Andrea Rapp und Harald Völker

## INHALT

Vorwort . . . . .	7
JAN W. J. BURGERS: Aspekte der diplomatischen Methode . . .	9
JAKOB WÜEST: Sind Schreibdialekte phonologisch interpretierbar? . . . . .	37
MARIA SELIG: Überlegungen zur Erforschung der romanischen Urkundensprachen im Mittelalter . . . . .	53
HARALD VÖLKER: Die Skriptaforschung als eine Philologie der Varietäten. Zur Negation mit ( <i>ne</i> ) . . . <i>nient</i> in den altfranzösischen Urkunden der Grafen von Luxemburg (1237–1281) . .	75
JAN GOOSSENS: Stammbäume und Urkundensprache . . . . .	105
ANDREA RAPP, RUTH ROSENBERGER: Das Trierer Korpus mittelfränkischer Urkunden des 14. Jahrhunderts: Möglichkeiten der EDV-gestützten Auswertung . . . . .	131
ALF MONJOUR: Scriptologie et analyse du discours. Éléments textuels caractéristiques dans des chartes médiévales . . . . .	147
HANS GOEBL, GUILLAUME SCHILTZ: Der 'Atlas des formes et des constructions des chartes françaises du 13 <sup>e</sup> siècle' von Anthonij Dees (1980) – dialektometrisch betrachtet . . . . .	169
MAX PFISTER: Nordöstliche Skripten im Grenzbereich Germania-Romania vor 1300 . . . . .	223
WULF MÜLLER: Die Urkundensprache von Fribourg im 14. (und 15.) Jahrhundert . . . . .	245
MARTIN-DIETRICH GLESSGEN: Das altfranzösische Geschäftsschrifttum in Oberlothringen: Quellenlage und Deutungsansätze . . . . .	257
MARTINA PITZ: Volkssprachige Originalurkunden aus Metzger Archiven bis zum Jahr 1270 . . . . .	295
ANJA KÖRNER: Kontinuität oder Variation? Die Sprache der Luxemburger Grafenurkunden des 13. Jahrhunderts in Original und Kartularabschrift . . . . .	393

MARIE-GUY BOUTIER: Études sur des chartes luxembourgeoises	419
GÜNTER HOLTUS, ANJA KÖRNER: Sprachvariation und Sprachwandel <i>in statu nascendi</i> . Zur Analyse der Kopialüberlieferung einer altfranzösischen Urkunde (1275) in den 'Balduineen' . . .	449
URSULA SCHULZE: Deutschsprachige Urkunden des Elsaß im 13. Jahrhundert und die Lokalisierung literarischer Handschriften .	475
RUDOLF STEFFENS: Volkssprachige Schriftlichkeit in Mainz im ausgehenden 13. und beginnenden 14. Jahrhundert . . . . .	497
MANFRED GROTEN: Das Schriftwesen der Stadt Köln im 14. Jahrhundert . . . . .	549
AREND MIHM: Das Aufkommen der hochmittelalterlichen Schreibsprachen im nordwestlichen Sprachraum . . . . .	563
BRIGITTE STERNBERG: Die ältesten klevischen Register als sprachgeschichtliche Quelle . . . . .	619
JAAP G. KRUISHEER: Entstehungs- und Überlieferungsforschung und Urkundenedition. Bemerkungen anläßlich des neuen 'Oorkondenboek van Holland en Zeeland tot 1299' . . . . .	647
ANN MARYNISSEN: Die Flexion des Substantivs in der mittelniederländischen Urkundensprache des 13. Jahrhunderts . . .	659
AMAND BERTELOOT: ... <i>ons voghets ende ons monbors</i> ... Der Vormund in der niederländischen Urkundensprache des 13. Jahrhunderts . . . . .	673
Orts-, Sach- und Personenregister . . . . .	687

Die Abbildungen erfolgen mit freundlicher Genehmigung der Bibliotheken und Archive.

# TRIERER HISTORISCHE FORSCHUNGEN

Herausgegeben vom Verein  
„Trierer Historische Forschungen e. V.“

Vorsitzender: Alfred Haverkamp  
Geschäftsführung: Annegret Holtmann und Friedhelm Burgard

Schriftleitung:

Hans Hubert Anton, Günter Birtsch,  
Andreas Gestrich, Alfred Haverkamp, Heinz Heinen,  
Elisabeth Herrmann-Otto, Franz Irsigler, Lutz Raphael,  
Helga Schnabel-Schüle, Karl Strobel

Band 47

Kliomedia • Trier